

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0082/2018
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	16.11.2018
Haushalt 2019 und Finanzplanung 2020 - 2022		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Philipp Heuberger		
Beratungsfolge	27.11.2018	Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach

Sachstandsbericht:

- a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und
- b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

1. Haushaltsplan 2019

Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf 2019 ist zwischen den Verwaltungen der Stadt und des Landkreises abgestimmt.

Er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit und im	2.745.900 €
Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	882.400 €

ab.

Die Verbandsumlagen zur Finanzierung des anderweitig nicht gedeckten Bedarfs betragen

für den Verwaltungshaushalt und	1.782.400 €
für den Vermögenshaushalt	144.500 €.

Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen.

2. Finanzplan 2020-2022

Die Finanzplanung bis 2022 ist abgeglichen und weist keine Darlehensaufnahme aus, da auch in den Folgejahren die Finanzierung des ungedeckten Mittelbedarfs über Betriebskosten- und Investitionsumlagen sowie Rücklagenentnahmen erfolgen soll.

Die Finanzplanung stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
2020	2.632.400 €	717.400 €
2021	2.640.900 €	587.400 €
2022	2.649.400 €	587.400 €

Die Verwaltung schlägt vor, die vorliegende Haushaltssatzung mit den o. g. Eckdaten sowie die Finanzplanung 2020 - 2022 zu beschließen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:---

Alternativen:---

Anlagen:

Haushaltsplanentwurf 2019 mit Anlagen

Entwurf Haushaltssatzung 2019

27.11.2018
SI/AS/31/18

Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach

Geänderter Beschluss:

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Berufsschulen Amberg-Sulzbach für das Haushaltsjahr 2019 wird wie vorgelegt beschlossen. Sie schließt wie folgt ab:

1.	Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	2.745.900 €
2.	Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	882.400 €
3.	Kreditaufnahmen	keine
4.	Verpflichtungsermächtigungen	130.000 €
5.	Umlagesoll Verwaltungshaushalt	1.782.400 €
6.	Umlagesoll Vermögenshaushalt	144.500 €
7.	Höchstbetrag der Kassenkredite	200.000 €

Die Finanzplanung wird ebenfalls wie vorgelegt beschlossen. Sie schließt in den einzelnen Jahren in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
2020	2.632.400 €	717.400 €
2021	2.640.900 €	587.400 €
2022	2.649.400 €	587.400 €

Protokollnotiz:

Ergänzend zum ursprünglichen Beschluss wurde eine Verpflichtungsermächtigung über 130.000 € für Sondermittel des Beruflichen Schulzentrums Sulzbach-Rosen für die Ausstattung der Elektroabteilung beschlossen.

Verbandsrat Birner fragte nach den Fördermodalitäten für die Maßnahme „Exzellenzzentren“ nach. Die Förderhöhe beträgt max. 50 % der förderfähigen Kosten, jedoch höchstens 112.500 €.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 12
Ablehnung: 0

Abdruck in RP, 2.1, 2.12, 2.2, 6.2, Registratur